

Rundschreiben Nr. 2017-043



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

Verteiler: LV-Geschäftsstellen @
LV-Leiter Einsatz @
LV-Trainer/innen @
Referenten und Sachbearbeiter Rettungssport @
Gliederungen via dlrg.de

z. K.: Präsidialrat, BJV, GS @

Betreff: 15. Junioren Rettungspokal 2017- Teil 2
01. bis 02. Juli 2017 in Isenbüttel/Tankumsee

Präsidium
Carsten Schlepphorst
Stv. Leiter Einsatz
Im Niedernfeld 1-3
31542 Bad Nenndorf
Telefon: 05723 955-422
Telefax: 05723 955-429
Rettungssport@dlrg.de
Internet: www.dlrg.de
CS/HF

10.05.2017

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

hiermit laden wir euch ganz herzlich zum Teil 2 des

15. Junioren RETTUNGSPOKAL 2017



im Rettungsschwimmen (Freigewässerdisziplinen) vom **01. bis 02. Juli** nach Isenbüttel ein.

Wir freuen uns auf eure Meldungen und einen spannenden Wettkampf und verbleiben mit kameradschaftlichen Grüßen

gez. Carsten Schlepphorst
stv. Leiter Einsatz

gez. Holger Friedrich
Bundesbeauftragter

Dieser Einladung sind folgende Unterlagen beigefügt:

- o Anlage 1: das Programm
- o Anlage 2: die Ausschreibungsbedingungen

Anlage 1

15. Junioren Rettungspokal 2017

01. bis 02. Juli 2017 - Isenbüttel/Tankumsee

VORLÄUFIGES PROGRAMM

(Änderungen des Programms durch den Veranstalter sind möglich)

Samstag, 01.07.2017

11.00 Uhr	Anreise ANMELDUNG
12.00 Uhr	Kampfrichterbesprechung Ort: Tankumsee/Isenbüttel
12.30 Uhr	MANNSCHAFTSFÜHRERBESPRECHUNG Ort: Tankumsee/Isenbüttel
13.00 Uhr	Wettkampfbeginn Freigewässerdisziplinen (in Vor-, Zwischen- und Endläufen) Surf Race Board Race Rescue Tube Rescue Oceanman/woman Beach Flags
ca. 18.30 Uhr	Wettkampfende

Sonntag, 02.07.2017

8.00 Uhr	Wettkampfbeginn Freigewässerdisziplinen (in Vor-, Zwischen- und Endläufen) Board Rescue Race Ski Race Oceanman/woman Relay Beach Sprint Beach Sprint Relay
	Je nach Wettkampfverlauf wird zwischen den Disziplinen eine Mittagspause eingeschoben
ca. 16.00 Uhr	Abschlusssiegerehrung
ca. 17.00 Uhr	Abreise



15. Junioren Rettungspokal 2017

01. bis 02. Juli 2017 - Isenbüttel/Tankumsee

Ausschreibungsbedingungen

1. Veranstalter/Ausrichter

Im Auftrage des Präsidiums der DLRG wird die Veranstaltung von der Leitung Einsatz organisiert.

Verantwortlicher:

Carsten Schlepphorst, stv. Leiter Einsatz des DLRG-Präsidiums

2. Teilnahmeberechtigung

- a) Landesverbände der DLRG
- b) Zulassungsberechtigte eingeladene Kaderathleten der DLRG

3. Startbedingung

Startberechtigt sind Landesverbandsmannschaften der DLRG und eingeladene zulassungsberechtigte Kaderathleten der DLRG.

Diese Mannschaften bestehen aus minimal einer/einem (1) und maximal aus zwölf (12) Wettkämpfern/innen. Davon dürfen maximal sechs (6) Teilnehmer/innen weiblich bzw. männlich sein.

Jede(r) Wettkämpfer/in muss die erforderlichen Startunterlagen laut § 4 des nationalen Regelwerks, Stand 01.01.2016, beim Wettbewerb mit sich führen. Wettkämpfer mit unvollständigen Startunterlagen werden von der Teilnahme ausgeschlossen.

Die Wettkämpfer/innen dürfen nur für den Landesverband starten, dem die Gliederung - für die sie in dem laufenden Wettkampfsjahr ausschließlich startberechtigt sind - angehört.

Die Veranstaltungsleitung behält sich vor, Startunterlagen/Mitgliedsbücher im laufenden Wettbewerb in Stichproben zu überprüfen.

Teilnahmeberechtigt sind Sportlerinnen und Sportler der Jahrgänge 1999 – 2002.

(s. Auszug ILS-E-European championships handbook First Edition (2017): "Eligible: Competitors who turn 15, 16, 17 or 18 years of age on or before December 31, 2017. Not eligible: Competitors who turn 14 or 19 in 2017":

http://europe.ilsf.org/sites/europe.ilsf.org/files/ILSE%20European%20Championships%202017%20Handbook%20v1-3%20%2801-17%29%20Final_1.pdf

4. Austragungsort

Die Wettbewerbe der Freigewässerdisziplinen werden am Samstag, den 01.07.2017 ab 13.00 Uhr und Sonntag, den 02.07.2017 ab 8.00 Uhr am und im Tankumsee, Dannenbütteler Weg 12, 38550 Isenbüttel ausgetragen.

5. Sicherheitsmaßnahmen

Kälteschutzanzüge sollten bei einer Wassertemperatur unter 16° Celsius getragen werden. Die beim Wettkampf eingesetzte Ausrüstung muss so gestaltet sein, dass keine Verletzungsgefahr für die Teilnehmer/innen besteht.

6. Wettbewerb/Wertung

Beim Junioren Rettungspokal 2017 im Rettungsschwimmen werden folgende Disziplinen angeboten:

Freigewässer
Einzeldisziplinen
Brandungsschwimmen / <i>Surf Race</i>
Rettungsbrett-Rennen / <i>Board Race</i>
Rettungsski-Rennen / <i>Ski Race</i>
Rettungstriathlon / <i>Oceanwoman / Oceanman</i>
Beach Flags / <i>Beach Flags</i>
Strandsprint / <i>Beach Sprint</i>
Mannschaftsdisziplinen
Retten mit Gurtretter / <i>Rescue Tube Rescue</i>
Retten mit Rettungsbrett / <i>Board RescueRace</i>
gemischteRettungsstaffel / <i>Oceanwoman / Oceanman Relay</i>
Strandsprintstaffel / <i>Beach Sprint Relay</i>

Der JRP2017 wird nach dem gültigen ILS-E CompetitionRulebook (tenthedition 2017-2020) durchgeführt. Dieses kann unterhttp://europe.ilsf.org/sites/europe.ilsf.org/files/ILSE%20Rulebook%20v10.2%20%2801-17%29%20Final_1.pdf abgerufen werden. Das Handbook findet ihr unterhttp://europe.ilsf.org/sites/europe.ilsf.org/files/ILSE%20European%20Championships%202017%20Handbook%20v1-3%20%2801-17%29%20Final_1.pdf Sofern die ILS-E nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung und vor dem JRP 2017 eine Aktualisierung veröffentlicht, kommt diese zur Anwendung. Abweichungen zum Internationalen Regelwerk der ILS-E, die in dieser Ausschreibung aufgeführt sind, haben Vorrang vor dem ILS-E Regelwerk. Abweichend zum ILS-E Regelwerk gelten grundsätzlich die Regelungen aus §4 (1) des Regelwerks Rettungssport der DLRG (Stand 01.01.2016).

Die sechs (6) Juniorinnen (jede) und die sechs (6) Junioren (jeder) jeder Mannschaft müssen an mindestens drei (3) Einzeldisziplinen Freigewässer teilnehmen und können an allen sechs (6) Einzeldisziplinen teilnehmen.

Von den zwölf (12) Startmöglichkeiten (Teil 1 und Teil 2) gehen die drei (3) besten Punktzahlen (Siegpunkte) der Einzelergebnisse der Stehendgewässerdisziplinen plus die drei (3) besten Punktzahlen (Siegpunkte) der Einzelergebnisse der Freigewässerdisziplinen in die Einzelsechskampfwertung ein. Die jeweils vier (4) besten Einzelsechskämpfe der Juniorinnen und der Junioren gehen in die Mannschaftswertung ein.

Jede Mannschaft kann im Teil 2 bei allen vier (4) Staffeln starten, von denen alle in die Mannschaftswertung einfließen.

Der **Junioren Rettungspokal** wird somit an die punktbeste Mannschaft vergeben:

Addition der vier (4) besten Juniorinnen-(6-Kampf)
plus vier (4) besten Junioren-(6-Kampf)
plus Juniorinnen-Staffeln
plus Junioren-Staffeln

Die Grundlage der Wertung bilden Siegpunkte die wie u.a. vergeben werden:

20 Punkte	für den ersten Platz (1.)
18 Punkte	für den zweiten Platz (2.)
16 Punkte	für den dritten Platz (3.)
14 Punkte	für den vierten Platz (4.)
13 Punkte	für den fünften Platz (5.)
12 Punkte	für den sechsten Platz (6.)
11 Punkte	für den siebten Platz (7.)
10 Punkte	für den achten Platz (8.)
8 Punkte	für den neunten Platz (9.)
7 Punkte	für den zehnten Platz (10.)
6 Punkte	für den elften Platz (11.)
5 Punkte	für den zwölften Platz (12.)
4 Punkte	für den dreizehnten Platz (13.)
3 Punkte	für den vierzehnten Platz (14.)
2 Punkte	für den fünfzehnten Platz (15.)
1 Punkt	für den sechzehnten Platz (16.)

Die Freigewässerdisziplinen werden je nach Starterfeld in Vor-, Zwischen- und Endläufen (mglw. nur A-Finale, kein B-Finale) ausgetragen; deren Platzierung wird ebenfalls in die o.a. Siegpunkte umgerechnet.

7. Ausrüstung

Die Wettkampfmaterialien/Equipment, Gurtretter und Beach Flags-Material werden vom Ausrichter gestellt. Die Wettkämpfer/innen dürfen nur mit den vom Schiedsrichter abgenommenen Materialien an den Start gehen.

Bei jedem Wettkampf im Freigewässer **müssen** die Sicherheits-Leibchen in pink getragen werden. Diese können über die Materialstelle käuflich erworben werden. Für vor Ort zu kaufende Leibchen wird ein Handling-Aufschlag von 10 € erhoben. Ein Leibchen Verleih findet nicht statt. Ebenso **müssen** bei allen Freigewässerdisziplinen eigene, einheitliche Mannschaftskappen getragen werden, die durch Bänder unter dem Kinn befestigt werden müssen.

8. Anmeldung

Die Landesverbände melden ihre Delegationen **termingerecht** in der DLRG Meldesoftware an.

Hinweis für Landesverbände, die bereits beim 1.JRP Teil gemeldet haben:

Es können beim Oceanteil nur maximal die 12 Sportler/innen starten, die auch beim Poolteil gestartet sind.

Die folgenden Termine sind fest und verbindlich:

Meldung: **Teilnahme, Verpflegung, Wettkampf online bis 05.Juni 2017**

Zahlung: **Verpflegung bis 10. Juni2017**

Bei verspäteter Meldung oder Nichteinhaltung der Zahlungsfrist wird die Teilnahme verweigert. Die angegebenen Fristen müssen daher unbedingt eingehalten werden.

Die Meldung (Verpflegung und Wettkampf) erfolgt ausschließlich online unter <https://organet.info/>.

Das online-Tool wird in Kürze freigeschaltet, Informationen findet ihr unter <https://www.dlrg.de/sport.html>.

Am **12. Juni 2017** werden die Meldelisten im Internet veröffentlicht, die von den Delegationen bis zum **17. Juni 2017** auf Schreib- und Erfassungsfehler korrigiert werden können. Die Veröffentlichung der Startlisten erfolgt **ca. 24.Juni 2017** ebenfalls im Internet.

9. Kostenregelung

a) Veranstaltungskosten :

Alle Teams, die bereits am Teil 1 (Pool) des Junioren Rettungspokals teilgenommen haben brauchen keine weitere Gebühr bezahlen.

Alle Teams, die nur am Teil 2 (Freigewässerdisziplinen) des Junioren Rettungspokals teilnehmen, zahlen - unabhängig von ihrer Gesamtteilnehmerzahl - eine **Anmelde-/Veranstaltungsgebühr von 100,- €**.

b) Kosten für Unterkunft:

Grundsätzlich organisiert die teilnehmende Mannschaft die Unterkunft selbst. Folgende Adressen können wir weitergeben:

- <http://www.tankumsee.de/gastronomie-uebernachtung/uebernachtung>

c) Kosten für Verpflegung:

An beiden Wettkampftagen bieten wir voraussichtlich eine Verpflegung für Teilnehmer an. Derzeit befinden wir uns noch in Verhandlungen mit dem Caterer. Details veröffentlichen wir dann zeitnah auf der Homepage oder sind ersichtlich in der Meldesoftware.

(Eine Rückerstattung bei Nichtinanspruchnahme ist nach dem Meldeschluss nicht mehr möglich).

d) Fahrtkosten:

Die Fahrtkosten sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.

e) Kautio:

Jedes Team, das nur am Freigewässerteil des JRP teilnehmen möchte, hat eine Kautio in Höhe von **200,- €** zusammen mit den Veranstaltungskosten zu überweisen. Sie wird nach der Veranstaltung (vorbehaltlich keiner zu vertretenden Mängel) auf das entsprechende Konto zurück überwiesen

f) Meldezahlen:

Nach Ablauf der Meldefrist werden die Anmelde­daten aus dem Meldeportal zur weiteren Bearbeitung in andere Systeme übertragen. Änderungen, die nach diesem Stichtag im Meldeportal eingegeben werden, können nicht berücksichtigt werden.

g) Zahlungsfrist :

Die **Startgebühr (100,- €)** und **Kauti­on (200,- €) (nur bei Teams, die nur beim Teil 2 des JRP starten)**, sowie die evtl. Kosten für die Verpflegung müssen bis zum **10. Juni 2017** auf folgendes Konto überwiesen werden:

Volksbank in Schaumburg, IBAN: DE81 2559 1413 7306 7890 00, BIC: GENODEF1BCK

Stichwort: 15. Junioren Rettungspokal 2017 + LV (Wegen der Zuordnung bitte den jeweiligen DLRG-Landesverband angeben, keine Privat-Namen!).